

Internet-Version
Stand: 13.07.2025

Gemeindebrief



Mehr als alles behüte dein Herz!
Denn in ihm entspringt die Quelle des
Lebens.

Grußwort	2
Angedacht	3
Neues aus der Region	5
Termine	5, 7, 14
Kirchenvorstand	12
Konfirmation	13

Liebe Gemeinde,
in den vergangenen Gemeindebriefen und mit Sicherheit auch im Gespräch konnten Sie immer wieder das Wort Region oder Regionalisierung lesen und hören.

Inzwischen sind wir als Region Süd schon ein gutes Stück Weg gemeinsam gegangen. Zu dieser Region gehören Tennenlohe, Großgründlach, Eltersdorf sowie Bruck und Erlöser. Ein weiterer Schritt wird nun auch innerhalb der verschiedenen Gemeindebriefe gegangen. Den Gruß oder die Andacht oder das Angedacht – wie es in der unterschiedlichen Tradition des Gemeindebriefes heißen mag – wird nun von den verschiedenen Pfarrpersonen kommen. So können wir alle auch die anderen Pfarrpersonen der anderen regionalen Kirchengemeinden zumindest lesen und sehen. In dieser Ausgabe ist dies unsere neue Kollegin, Gefjon Fischer, die ab dem 1.10. die Pfarrstelle in Eltersdorf antreten wird. Gefjon – herzlich Willkommen, wie schön, dass du da bist. Darüber hinaus gibt es von nun an eine Rubrik „Neues aus der Region“. Hier werden wir für Aktionen, besondere Gottesdienste etc. werben oder auch über Geschehnisse, die die ganze Region betreffen, berichten. Seien Sie also gespannt: Denn in unserer Region Süd ist es toll und es gibt viel zu entdecken.

Für die Region sendet herzliche Grüße, Ihre Pfarrerin Dr. Nina Müzlitz

Ein herzliches Grüß Gott von Ihrer neuen Pfarrerin und Kollegin in der Region!



Ab Oktober ist die Pfarrstelle in Eltersdorf wieder besetzt und das regionale Team im Süden etwas verstärkt. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit und bin gespannt, auf welchen Wegen Gott uns führen wird!

Ich heiße Gefjon Fischer, bin mit neun Geschwistern in einem Musikerhaushalt aufgewachsen und würde mich als ein Kind des Gottesdienstes bezeichnen. Zum einen, weil Gottesdienste in meiner Heimatgemeinde in Murnau Ausgangspunkt meines bewussten Glaubensweges waren. Und zum anderen, weil sie in mir die Sehnsucht nach der Fülle des Lebens wachhalten. In Gemeinschaft der Gegenwart Gottes nachzuspüren und sich von ihr beschenken zu lassen, ist Quelle meiner Kraft und Hoffnung. Ob unter vier Augen, beim Erkunden der Bibel, in hörender Stille, im Gruppengespräch, mit Tränen im Gesicht oder bei fröhlichem Spiel und ausgelassenem Musizieren, Jesu Geist berührt und verbindet uns zu seiner Kirche. In Kirchengemeinden pulsiert das Leben: Mal mit Kinderaugen sehen, die Neugier der Jugendlichen locken, zum Durchatmen und sich orientieren kommen oder auch Raum finden zum Erinnern und sich Trösten lassen. Fülle des Lebens ist da und so führte mich mein Weg ins Theologiestudium nach Erlangen. Mit diesem Ort verbinde ich unzählige Erinnerungen im Martin-Luther-

Bund, am Bohlenplatz, in der katholischen Hochschulgemeinde. Dort lernte ich beim Tanzen auch meinen Ehemann Florian kennen. Er ist Chemiker und seit dreizehn Jahren mein starker Mann an meiner Seite. Gemeinsam bereisten wir während unseres Studiums Frankreich und die USA. Nach unseren letzten Stationen in Baidersdorf und Markt Indersdorf, freuen wir uns sehr, dass wir wieder in unsere neue alte Heimat kommen. Wir kommen zu viert, mit Penelope (5) und Frederik (1) beziehen wir bald Quartier in der Eltersdorfer Straße 17.

Nun bin ich einfach neugierig auf Sie und euch! Ich freue mich auf all das Wunderbare, das hier in den Kirchengemeinden schon gewachsen ist. Und gemeinsam werden wir bestimmt mit unseren Ideen, Begabungen, Erfahrungen, Gedanken und Träumen inspiriert am Reich Gottes weiterbauen dürfen. Darauf hoffe ich und bin zuversichtlich, denn in die Fülle der Aufgaben und in das Unge- wisse der Zukunft legt Gott seine Zusage: Ich bin da.

Herzliche Grüße, Gefjon Fischer

Angedacht

Der Publikumsraum ist abgedunkelt. Unzählige Augen blicken wie gebannt auf einen Zauberkünstler. Da steht er auf der Bühne, nur er im Licht vor einer Magnettafel. Mit fließenden Bewegungen seiner Hand verschiebt er graue Puzzleteile, die an der Tafel haften. Eine Kleinigkeit – und das Publikum ist doch verzaubert. Denn der Rahmen, in den diese Puzzleteile gehören, war von ihnen ausgefüllt. Die Augen, der Verstand sagen: Da passt nichts mehr rein. Er ist voll. Doch der Zauberkünstler schiebt weiter. Herz soll noch hinein. Ein rotes Puzzleteil soll noch hinein.

Und plötzlich wird der Rahmen da an der Magnettafel auf der Bühne zu meinem Rahmen. Einen Zeitrahmen, den ich fülle. Meine Zeit fülle ich jeden Tag durch meine Entscheidungen, durch mein Tun und Lassen mit Leben. Doch wie sieht mein Lebenspuzzle in diesem Rahmen tatsächlich aus? Ist es starr geworden in grauen Routinen? Nach dem Motto: Für Planabweichungen ist in unserem Familienablauf oder Berufsalltag doch gar keine Zeit. Ich bin zu müde, um jetzt noch auf dem Balkon mit meinem Mann die Sterne zu bewundern... Ehrlicherweise ist mein Rahmen oft voll. Mehr Herz soll hinein. Ein rotes Puzzleteil soll noch hinein. Und der Zauberkünstler schiebt weiter. Dieses rote Puzzleteil wird zu mehr Geduld und Nachsicht mit mir selbst. Meine Routinen haben sich ja aus gutem Grund etabliert. Sie helfen mir, leichter durch den Tag zu kommen. Wiederkehrendes muss ich durch meine Routinen



© Tim Reckmann / pixelio.de

nicht immer neu entscheiden. Das muss nicht grau und festgefahren sein, sondern schenkt gerade den Freiraum für das rote Puzzleteil, das an meinem Tag noch gefehlt hat, noch fehlt. Und der Zauberkünstler schiebt weiter. Herz soll immer rein. Denn „*Mehr als alles behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens*“ (Sprüche 4,23).

Biblich gesprochen ist hier in meinem Herzen der Ursprung wie ich Dinge wahrnehme, was ich von ihnen halte, was ich plane und will und wie ich mich in Beziehung setze zu Gott und den Menschen. „*Mehr als alles behüte dein Herz!*“ Aus meinem Herzen heraus sprudelt mein Leben. Denn meine innere Haltung wird sich in meinem Leben zeigen und ausdrücken. Es soll nicht trocken, bitter oder verstaubt sein. Geliebt von Gott wünsche ich mir, dass da Lebendigkeit, Dank und Freude sprudeln, die anstecken und das Wesentliche wieder an seinen Platz rücken. „*Mehr als alles behüte dein Herz!*“ Denn hier ist ein möglicher Ort der Gottesbegegnung, unsere Quelle des Lebens, sodass ein Stück mehr wirklich wird in unserem Leben, was Gott sich darin für uns wünscht.

Dieser Zauberkünstler auf der Bühne hat in mir wieder Sehnsucht danach geweckt. Und ich höre nach innen und schaue hin. Wonach, Herz, sehnst du dich? Wonach sehne ich mich in meinem Leben? Wieviel Platz hat in meinem Alltag das, was mir wirklich am Herzen liegt? Mein eigenes Lebenspuzzle kommt in Bewegung, weil ich in meinem Leben unterbringen will, was ihm Herz gibt. Jeden Tag, ein rotes Puzzleteil soll noch hinein. Heute sind es die Sterne, morgen ein Lachen, dann ein Gespräch und im Urlaub die atemberaubende Natur. Und wie beim Zauberkünstler wird mein rotes Puzzleteil Platz finden und meinen Alltag verzaubern, jeden Tag neu.

„*Mehr als alles behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens.*“ Ihnen und euch allen wünsche ich eine bezaubernde Zeit mit ganz viel Herz, egal ob Daheim oder im Urlaub!

Ihre/Eure Pfarrerin Gefjon Fischer



Wir suchen dich!

Du bist leidenschaftliche*r Hobbyhandwerker*in? Oder vielleicht sogar ein Profi?

Die Fensterläden unseres schönen Sandsteinhäuschens brauchen Zuwendung: Abschleifen und Neuanstrich. Wir sind auf der Suche nach ein paar Menschen, die Lust haben, sich dieser Fenster anzunehmen.

Interesse? Dann melde dich gerne im Pfarramt. Wir würden uns mega freuen, wenn es Menschen gibt, die hierzu Zeit und Lust haben.

Für den Bauausschuss, Pfarrerin Dr. Nina Müzlitz

Einladung nach Großgründlach am Sonntag, 10. August 2025

In diesem Jahr findet die **Großgründlacher Kärwa vom 8. – 12. August** statt. Am Kärwasonntag, 10. August, gibt es zwei Highlights: Um 10:00 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst mit Posaunenchor im Festzelt an der Schweinfurter Straße. Um 14:00 Uhr startet der Festzug an der Kapelle in Reutles und führt über die Reutleser Straße und die Großgründlacher Hauptstraße zum Festplatz.



Herzlich willkommen!

Einladung zur Kerwa nach Eltersdorf

Am ersten Septemberwochenende findet unsere traditionelle Egidienkärwa statt. Wir freuen uns auf alle Besucher!

Unser Programm:

Freitag, 5. September:	18 Uhr Kärwasgottesdienst 19 Uhr Egidienzug
Samstag, 6. September:	16 Uhr Aufstellen der Kärwasbäume
Sonntag, 7. September:	9:30 Uhr Festgottesdienst 14 Uhr großer Kärwasumzug, danach Kirchenkaffe im Egi (Gemeindehaus)
Montag, 8. September:	17 Uhr Betzenaustanzen am Egi

Einladung zum Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Gefjon Fischer in Eltersdorf

Erntedanksonntag, den **5. Oktober 2025, um 14:00 Uhr** in der Egidienkirche

Der Gospel-Express rollt nach St. Laurentius – kraftvolle Musik, die Herzen bewegt!

Gospels und Spirituals sind die Fracht des Gospel-Express, der am **Sonntag, den 16. November 2025, um 17 Uhr** Station in St. Laurentius, Großgründlacher Hauptstraße 49 in Nürnberg macht.

Die Zugtickets gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf bei www.okticket.de.



Liebe Gemeinde,
meine Vikariatszeit geht zu Ende und das bedeutet, ich werde die Kirchengemeinde Tennenlohe Ende Juli 2025 leider verlassen. Ein Jahr war ich bei Ihnen und habe eine engagierte Kirchengemeinde erlebt mit motivierten Mitarbeitenden und vielfältigen Angeboten. Schöne Gottesdienste konnte ich mit Ihnen feiern mit wunderbarer Kirchenmusik, einen zukunftsorientierten Kirchenvorstand habe ich wahrgenommen und zu meiner großen Freude hat sich eine Jugendarbeit etabliert. Ich hoffe, dass diese weiterhin lange Bestand hat. Ich bin froh, Teil dieser Kirchengemeinde gewesen zu sein und freue mich auf meinen anstehenden nächsten Schritt. Ab Mitte September werde ich meine erste Pfarrstelle im Probedienst in Weisendorf antreten und würde mich freuen, Sie vielleicht auch mal dort anzutreffen. Gottes Segen wünsche ich Ihnen!

Ihr Vikar Johannes Steinlein



„Fürchte dich nicht und schrecke vor nichts zurück! Denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst!“ (Jos 1,9)

Mit diesen dir wohl vertrauten Worten, lieber Johannes, wünschen wir dir genau das: Vertrauen und Zuversicht, Mut und Entspannung sowie Gottes reichen Segen für das, was nun nach den zwei Jahren praktischer Ausbildung auf dich zukommen mag. Denn: Dein Vikariat nähert sich dem Ende. Ab dem 1.9. wirst du Pfarrer in Weisendorf – also um die Ecke – sein. Wie schön, dass du und deine Familie im Dekanat bleibst, dass wir uns so weiterhin regelmäßig sehen werden.

Vielen Dank, dass ich, dass die Gemeinde in Herzogenaurach und hier in Tennenlohe, diesen Weg mit dir gemeinsam gehen durften. Wir haben alle gemerkt, das Vikariat hat sich sehr verändert. Viel warst du unterwegs, mit unterschiedlichen Mentor*innen auf Entdeckungsreise und konntest so vielfältig Eindrücke sammeln, die dir im Pfarramt zur Seite stehen werden. Viel haben wir zusammen aufgespürt, ausprobiert und entwickelt. Danke für deine Offenheit, deine Freude, Geduld und Ruhe.

Du weißt ja: Manchmal muss (oder auch darf?) man springen – und es wird gut gehen. Denn Gottes Segen ist um dich herum.

Im Namen des Kirchenvorstandes, Nina

Wussten Sie schon, dass ...

►... bei der Frühjahrssammlung der bayerischen Diakonie "Projekte gegen Armut" insgesamt 1470,- € eingegangen sind? Herzlichen Dank!

►... vom **13. – 19. Oktober** wieder die Herbstsammlung der Diakonie stattfinden wird? Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA).

►... am **14. September um 9:30 Uhr** unser Taferinnerungsgottesdienst stattfindet? Ihre (Enkel-/Paten-) Kinder sind zwischen 2017 und 2020 geboren? Dann melden Sie sich gerne noch im Pfarramt. Jede und jeder ist willkommen.

►... am **21. September um 10 Uhr** ein besonderer Gottesdienst im Walderlebniszentrum stattfindet? Musikalisch gestaltet wird dieser von unserem Posaunenchor. Es wird ein familienfreundlicher Gottesdienst sein – also kommen Sie gerne mit Groß und Klein vorbei und genießen Sie im Anschluss das Waldfest mit Köstlichkeiten und Aktionen organisiert durch das Walderlebniszentrum.

►... wir am **5. Oktober Erntedank** feiern und uns sehr über Ihre Spenden für den Erntedankaltar freuen? Diese können Sie am Samstag, den 4.10. bis 15 Uhr im Gemeindehaus abgeben. Im Anschluss an den Gottesdienst spenden wir die Gaben an die Erlanger Tafel – ein lohnender Zweck also, etwas Gutes und Haltbares vorbeizubringen.

►... unser Posaunenchor am **26. Oktober um 17 Uhr** in der Kirche ein Konzert gibt?

►... am **25. Oktober** die Landestagung Kirche mit Kindern in Bayern stattfindet? Dabei sein können alle, die sich in der Kirche mit Kindern engagieren – in der Kirchengemeinde, in der Schule, der Kita oder ganz woanders... Der Landesverband für Kirche mit Kindern in Bayern lädt zu einem Tag voller Inspiration, Austausch und Begegnung ein (www.kirche-mit-kindern.de/landestagung-2025).



►... am Kirchweihwochenende am **17. August** wieder Gottesdienst mit dem Posaunenchor gefeiert werden wird? Das Pfarrehepaar Martin und Ann-Sophie Höpfner werden den Gottesdienst gestalten – seien Sie gespannt. Doch nicht nur das: Sie können in unserem **Kirchweihcafé**, welches von Frau Keimer und ihrem Team wieder umsichtig organisiert wird, köstliche Kuchen und leckeren Kaffee genießen, jeweils Samstag und Sonntagnachmittag. Kommen Sie vorbei und genießen Sie.



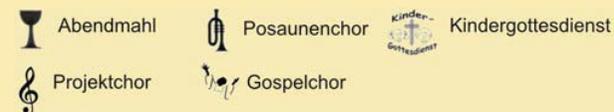
S. Bartels auf Pixabay

Gottesdienste

- 3.08. 10:30 Uhr 7. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz 
Kollekte: Kirche unterwegs - Arbeit auf Campingplätzen
- 10.08. 09:30 Uhr 8. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst, Lektorin Pamela Gwinner
Kollekte: Kindertagesstätten
- 17.08. 09:30 Uhr 9. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst zur Kirchweih, Pfarrerin Ann-Sophie Hoepfner und Pfarrer Martin Hoepfner 
Kollekte: Eigene Gemeinde
- 24.08. 09:30 Uhr 10. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst, Pfarrer i.R. Hans Körner
Kollekte: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs
- 31.08. 09:30 Uhr 11. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz 
Kollekte: Landjugendarbeit
- 7.09. 10:30 Uhr 12. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst, Pfarrer i.R. Hans Körner
Kollekte: Diakonie Bayern III
- 14.09. 09:30 Uhr 13. Sonntag nach Trinitatis**
Taufenerinnerungsgottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Eigene Gemeinde
- 21.09. 10:00 Uhr 14. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst zum Walderlebniszentrumfest, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz, Walderlebniszentrum 
Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
- 28.09. 09:30 Uhr 15. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz 
Kollekte: Männerarbeit
- 5.10. 10:30 Uhr Erntedank**
Familiengottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz 
Kollekte: Mission EineWelt
- 12.10. 09:30 Uhr 17. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst mit Einführung KU3-Kinder, Helmut Frank
Kollekte: Diakonie Bayern IV

Gottesdienste

- 19.10. 09:30 Uhr 18. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst, Lektorin Pamela Gwinner
Kollekte: Eigene Gemeinde
- 26.10. 09:30 Uhr 19. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz 
Kollekte: Café Krempl - Anlaufpunkt für Schülerinnen und Schüler
- 2.11. 10:30 Uhr 20. Sonntag nach Trinitatis**
Gottesdienst, Pfarrer Rudolf Koch
Kollekte: Evangelische Bahnhofsmision



Aktuelle Änderungen: www.tennenlohe-evangelisch.de



Kurzgottesdienst für
unsere Kleinsten mit Familien und
Freunden

**Sonntag,
28. September
um 11:15 Uhr**

Wo: Evangelische Kirche Tennenlohe

Wir freuen uns auf Euch!

August

September

**Gottes Segen begleite
Sie am Geburtstag und
durch das ganze neue Lebensjahr!**

Oktober

Veröffentlicht werden alle 70., 75. und alle Geburtstage ab 80 Jahre. Möchten Sie in der Geburtstagsliste nicht genannt werden, dann geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid.



Zum Schutz der Persönlichkeitsrechte
finden Sie in der
Internetausgabe keine Daten zu
Geburtstagen oder Einträge
aus den Kirchenbüchern.

Vorstellung des Praktikanten

Liebe Gemeinde,
mein Name ist Colin Nikol, und ich freue mich sehr, im September mein Gemeindepraktikum bei Ihnen in Tennenlohe absolvieren zu dürfen.

Ich bin 23 Jahre alt und studiere hier in Erlangen Ev. Theologie mit dem Ziel, später selbst Pfarrer zu werden. Das Praktikum ist Teil meines Studiums und bietet mir die Gelegenheit, das Gemeindeleben aus nächster Nähe kennenzulernen.

Ursprünglich komme ich aus einer Landgemeinde bei Augsburg. Für mein Praktikum habe ich mir bewusst eine neue Umgebung gewünscht, umso mehr freue ich mich auf die Erfahrungen, die mich bei und mit Ihnen erwarten. Ich bin gespannt auf die Begegnungen, Gespräche und Einblicke in das Gemeindeleben mit Pfarrerin Nina Mützlitz und mit Ihnen allen. Bis bald!

Herzlich Willkommen, lieber Herr Nicol. Wie schön, dass Sie mich im September bei all den Terminen, Aktionen, Gottesdiensten, in der Schule und an vielen anderen Orten begleiten werden. Wir freuen uns, dass Sie in unsere Kirchengemeinde eintauchen und entdecken werden, was die Arbeit als Pfarrer ganz besonders und wertvoll macht.

Im Namen des Kirchenvorstandes Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz



Aus dem Kirchenvorstand

Seit einem Jahr sind wir als neuer Kirchenvorstand gemeinsam mit unserer ebenfalls neuen Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz im Amt und blicken dankbar auf viele intensive, bereichernde und richtungsweisende Momente zurück. Nach der Vakanzzeit war es für uns alle ein Neuanfang. Mit frischer Energie und neu zusammengesetzten Perspektiven haben wir uns den anstehenden Aufgaben gestellt: bestehende Strukturen weiterführen, neue Ideen einbringen und die Gemeindegemeinschaft gemeinsam mit der neuen Pfarrerin gestalten.

Gerade die ersten Sitzungen waren für viele von uns eine neue und durchaus aufregende Erfahrung. Es war spannend, zum ersten Mal dabei zu sein, zuzuhören, mitzureden und all die Abläufe, Themen und Verantwortlichkeiten kennenzulernen, die zur Arbeit im Kirchenvorstand dazugehören. Schnell wich die anfängliche Unsicherheit einem Gefühl der Zugehörigkeit. Jede Sitzung brachte nicht nur wichtige Diskussionen und Entscheidungen mit sich, sondern auch immer wieder Lachen, gemeinsame Einsichten, kleine Verluste (etwa des Zeitgefühls) und vor allem: echte Freude an der gemeinsamen Arbeit.

Schon in den ersten Sitzungen zeigte sich, wie vielfältig die Themen sind, die im Kirchenvorstand bearbeitet werden: Gottesdienste, Konfirmandenarbeit, Gemeindeveranstaltungen, Bauprojekte und Finanzen – all das will durchdacht, geplant und verantwortungsvoll entschieden werden.

Ein besonderer Fokus lag und liegt auf der Wiederaufnahme und Neubelebung der Gemeindegemeinschaft. Gruppen, Kreise und Veranstaltungen wurden und werden neu gedacht, bewährte Formate gestärkt und neue Ansätze entwickelt. Auch die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt hat sich positiv entwickelt, getragen von einem offenen Austausch und einem guten Miteinander.

In allen Bereichen und Gremien – sei es im Bauausschuss, in der Finanzrunde, im Schutzkonzept-Team oder bei der kirchengemeindlichen Geschäftsführung – wurde intensiv gearbeitet, diskutiert und abgewogen. Unterschiedliche Meinungen und Perspektiven führten zu lebendigen, manchmal auch kontroversen Debatten – doch gerade das macht die Qualität unserer gemeinsamen Arbeit aus. Nicht immer ist sofort eine Lösung greifbar, manche Themen müssen vertagt oder über mehrere Sitzungen hinweg weiterentwickelt werden.

Die Zusammenarbeit war von Anfang an geprägt von Respekt, Offenheit und der Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen – unabhängig vom Alter oder der bisherigen Erfahrung. Neue Mitglieder wurden ebenso ernst genommen wie langjährige, und genau diese Mischung hat sich als große Stärke erwiesen.

Bereichernd waren auch die Treffen mit den Kirchenvorständen der Nachbargemeinden. Der Austausch über Ideen, Herausforderungen und mögliche Kooperationen hat gezeigt, wie lebendig Kirche im Miteinander sein kann – auch über Gemeindegrenzen hinaus.

Nach diesem ersten Jahr blicken wir dankbar zurück und mit Zuversicht auf das, was noch vor uns liegt.

Leni und Lia

Konfirmation

Konfirmation am 04. Mai 2025



Wir haben ein wunderbares Konfirmationswochenende gefeiert: Am 3. Mai feierten wir mit unserer Band, Rucksack und zwei Schreddern einen wunderbaren Beicht- und Abendmahlsgottesdienst. Am 5. Mai haben Kim Altpeter, Luisa Dichtl, Konstantin Dorr, Helena Gelbe, Isabell Gerst, Sophie Henglein, Fynn Holdt, Niklas Kindler, Lona Kleinlein, Hannes Kubik, Jonas Pfister, Hannah Stock, Daniel Wunder und Lennard Wundersee im Festgottesdienst mit Orgel und Posaunen Ja zu ihrer Taufe, ihrem Glauben und zu ihrer Gemeinde gesagt – welch wunderbares Fest.

Unser Konfikurs 2025/2026

Im September starten wir unseren neuen Konfikurs, den Jahrgang 2025/26. Nachdem es vergangenes Jahr bereits eine Erweiterung (zunächst waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Tennenlohe und Großgründlach zusammen unterwegs; ab Dezember kam dann der Kurs aus Eltersdorf aufgrund der dortigen Vakanz hinzu) erweitern wir uns dieses Jahr noch einmal. Die Region Süd (Tennenlohe, Großgründlach, Bruck, Erlöser und Eltersdorf) wagen eine große regionale Konfiarbeit.

Konkret wird dieser Kurs folgendermaßen ablaufen:

Es wird ein monatlicher Wechsel an Konfifreitagen und Konfisanstagen stattfinden. Freitags werden wir uns alle gemeinsam treffen – das heißt, hier werden rund 60 Jugendliche zusammenkommen, begleitet von den Teamer*innen und den Pfarrpersonen. An den monatlichen Samstagen werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden in ihrer eigenen Kirchengemeinde unterwegs sein. Darüber hinaus gibt es die sogenannte Konfi-Action: Aktionstage oder Angebote, bei denen die Konfirmandinnen und Konfirmanden bestimmte Bereiche der jeweiligen Kirchengemeinde durch aktives Mitwirken kennenlernen (z.B. der Adventsmarkt oder das Taizegebet). Im Oktober fahren alle Konfirmandinnen und Konfirmanden auf das Konfi-Castle – vier Tage Glaube, Spaß, Musik und jede Menge junge Menschen. Der Konfirmationsgottesdienst als solcher findet in der eigenen Kirchengemeinde, in Tennenlohe am 19. April 2026, statt.

Meine Kolleg*innen und ich freuen uns, wir sind gespannt und zuversichtlich, dass es mit aller Offenheit und Vertrauen in unseren fünf Kirchengemeinden ein tolles Jahr für unsere Jugendlichen werden wird.

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz

Termine Seniorenkreis

Immer am **Donnerstag jeweils um 14:30 Uhr** im Gemeindehaus.
 Informationen von U. Stappenbeck ☎ 604485 oder B. Scharfenstein ☎ 604192

- 18.9. Marina Niehoff stellt ein Buch aus der Lesewerkstatt vor
- 25.9. Die Frucht des Weinstocks, mit Federweißen, Zwiebelkuchen
- 2.10. Gedanken zum Erntedankfest
- 9.10. Unterhaltung
- 16.10. - / Referent wird angefragt
- 23.10. Herbstsingen
- 30.10. Reformationstag mit Pfarrering Sieglinde Quick

Jugendgruppe	▶ 19.9. 17:00 Uhr ▶ 14.10. 17:00 Uhr	Sandsteinhäuschen	
Speisung der 5000	▶ 9.9. 15:00 Uhr	Gemeindehaus	Vera Köppel ☎ 771370
Inselcafé	▶ 12.8. 15:30 Uhr ▶ 21.10. 15:30 Uhr	Teestube	Gudrun Moßdorf ☎ 603637
Gospelchor	Proben: ▶ 25.10. 16:00 Uhr	Gemeindefsaal	Christine Kulisch ☎ 24665
Projektchor	▶ Proben: Mittwoch, 17.9., 24.9., 1.10. jeweils 19:30 Uhr	Gemeindefsaal	Christine Kulisch ☎ 24665
Posaunenchor	▶ Proben: Donnerstags, 19:30 Uhr	Gemeindefsaal	Andreas Quick ☎ 604398
KU3	▶ Sa, 27.9. 9:30 - 12:30 Fr, 10.10. 14:30 - 16:00 So, 12.10. 9:30	Gemeindehaus	Helmut Frank ☎ 601292
KV-Sitzungen	▶ 24.9. und 15.10. jeweils 19:30 Uhr Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen	Gemeindefsaal	Gemeindefbüro ☎ 601292
Eltern-Kind-Gruppe	Mittwochs ab 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr – nur außerhalb der Ferien und nach Voranmeldung!	Sandsteinhäuschen	Barbara Weidmann ☎ 0176 55182163

Bitte beachten Sie auch die Informationen auf der Gemeinde-Homepage. Hier finden Sie kurzfristige Änderungshinweise zu Veranstaltungen und Gottesdiensten!



Bei uns im Kinderland Die Arche ist immer was los!

Sandtausch mit Bagger und Ausheben des Fallschutzbereichs mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern:



Kinderlandfest zum Abschluss unseres kreativen Bildungsbereiches, den sich die Kinder vorab in einer Kinderwahl gewünscht hatten. Alle Ideen zur Aufführung und das Erstellen der Kostüme kam von den Kindern selbst:



Ausflug der Vorschulkinder zum Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg:



Wir freuen uns schon auf die nächsten Feste, Ausflüge und Aktionen, die demnächst folgen!

Evangelisches Gemeindebüro:

Branderweg 1 (Sandsteinhäuschen), 91058 Erlangen
☎ 60 12 92 E-Mail: pfarramt.maria-magdalena.er@elkb.de
www.tennenlohe-evangelisch.de
Sekretärin: Corinna Dorison



Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

Konto des Pfarramtes:

Evang.-luth. Kirchengemeinde Tennenlohe
IBAN: DE42 7635 0000 0029 0001 08
Bitte immer Verwendungszweck angeben.

Pfarrerin:

Dr. Nina Mützlitz
☎ 99 55 658 oder 60 12 92, E-Mail: nina.mueltlitz@elkb.de

Organistin:

Christiane Hofmann, Gründlacher Straße 23, ☎ 60 47 76

Mesnerin und Hausmeisterin:

Anna Müller, Sebastianstraße 2, evang. Gemeindehaus, ☎ 933 68 98

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:

Björn Hommert, ☎ 0175 2633296

Evangelisches Kinderland Arche, Lachnerstraße 43:

Geschäftsführung: Elke Braunsberger, Kita.GF-tennenlohe@elkb.de
Pädagogische Leiterin: Brigitte Herling, ☎ 68 72 80
Spenden s.o. Konto mit dem Kennwort: „Kinderland Arche“



Telefonseelsorge: ☎ 0800 1 11 01 11

Verein zur Pflege und Erhaltung der evang.-luth. Kirche in Tennenlohe:

Vorstand: Gerd Rotter, E-Mail: ugrott@arcor.de, ☎ 60 26 45
Konto des Vereins: IBAN: DE37 7635 0000 0029 0017 50

Diakoniestation – häusliche Pflege: Daimlerstraße 44, ☎ 63 01 400

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief am: **19. September 2025**

Anfragen zum Gemeindebrief richten Sie bitte an das evang. Gemeindebüro

Titelbild: © Simbamo / pixelio.de

Gedruckt bei GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage 1000 Exemplare

verantwortlich: Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz

Ressourceneinsparung bei dieser Ausgabe
gegenüber Standardpapier:

805 l Wasser 69 kWh Energie 51 kg Holz



www.blauer-engel.de/liz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de